

**Einzeleuropameisterschaft – Moser unter den Top-20**

Ein sehenswertes Finish mit 4,5/5 bringt Eva Moser bei der EM in Kusadasi (Türkei) noch in die Spitzengruppe bei den Damen. Die anderen Österreicher bleiben im Rahmen ihrer Erwartung.

Nach einem gemächlichen Start mit fünf Remisen und einer Verlustpartie dreht Österreichs Nummer 1 bei den Damen im Finish der Einzel-Europameisterschaft in Kusadasi so richtig auf. Vier Punkte aus den verbleibenden 5 Runden bringen Eva Moser noch unter die Top-20. Trotzdem tritt Eva Moser mit einem weinenden Auge die Heimreise aus der Türkei an. Mit Rang 17 verpasst sie die Qualifikation für die Weltmeisterschaft hauchdünn um einen Platz.

Gut gespielt hat der Oberösterreicher Christian Weiss bei den Herren. Die ersten 7 Runden spielt er eine Eloleistung von 2550 und liegt damit mitten im Feld der Großmeister. Im Gegensatz zu Moser fällt Weiss im Finish ein wenig zurück. Am Ende reicht es zu Rang 99 von 138 Teilnehmern, ein Resultat, dass ziemlich genau seiner Erwartung entspricht. Die Performance von 2477 bedeutet sogar einen Elozuwachs.

Jeweils 4 Punkte aus 11 Partien erzielen die Vorarlbergerin Helene Mira und die Kärntnerin Sonja Sommer, freilich mit völlig unterschiedlichem Turnierverlauf. Mira startet gut, legt aber in den Runden 7-9 eine schöpferische Kunstpause ein. Sommer startet katastrophal, zieht sich aber ab Runde 5 mit einem Pluscore mit Anstand aus der Affaire.

Europameister bei den Herren wird überraschen der Kroat Zdenko Kozul vor dem topgesetzten Ukrainer Vassily Ivanchuk und dem Bulgaren Kiril Georgiev. Bei den Damen gewinnt bei der Heim-EM mit der Türkin Ekaterina Atalik sensationell eine Außenseiterin vor der Holländerin L.T. Bosboom und der Ukrainerin Natalia Zhukova. Die haushoch favorisierte bulgarische Ex-Weltmeisterin Antoaneta Stefanova landet nur auf Rang 5.

Die Medaillengewinner von 2006

Rg.	Name	FED	Elo	Pkt.	Rp	Rg.	Name	FED	Elo	Pkt.	Rp
1	GM Kozul Zdenko	CRO	2606	8.5	2791	1	WGM Atalik Ekaterina	TUR	2393	8.5	2549
2	GM Ivanchuk Vassily	UKR	2731	8.0	2742	2	IM Bosboom L. T.	NED	2380	8.0	2525
3	GM Georgiev Kiril	BUL	2677	7.5	2715	3	WGM Zhukova Natalia	UKR	2425	7.5	2457

Die Ergebnisse der Österreicher

Snr	Name	Elo	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	Pkt.	Rg.	Rp	
103	IM Weiss Christian	2437	½	½	½	½	1	0	½	0	0	1	0	4.5	99	2477	Herren
23	IM Moser Eva	2384	½	½	½	½	½	0	1	½	1	1	1	7.0	17	2346	Damen
80	WIM Mira Helene	2140	0	½	½	½	0	1	0	0	0	1	½	4.0	85	2121	Damen
89	Sommer Sonja	2047	0	0	0	0	1	½	0	0	½	1	1	4.0	88	1911	Damen

**Christopher Schwarhofer ist Österreichischer Meister bei den Burschen U18**

Ein tolle Ausbeute bringt die steirische Auswahl von der Österreichischen Meisterschaft in Tschagguns heim in die grüne Mark. Ein Titel und insgesamt 3 von 9 Stockerlplätzen stellen der Jugendarbeit ein gutes Zeugnis aus.

Der größte Erfolg gelingt den Steirern bei den Burschen U18. Christopher Schwarhofer wird seiner Favoritenrolle gerecht und sichert sich in einer dramatischen Schlussrunde mit einem Sieg gegen Johannes Heiny den Sieg, da sein niederösterreichischer Konkurrent Dominik Wolfram gegen Landsmann Stefan Wagner verliert. Die Gewinn des Österreichischen Meistertitels mit einer Eloperformance von 2407 ist für Schwarhofer mit der Qualifikation für die Staatsmeisterschaft in Köflach verbunden, und damit der Eintritt in die österreichische Spitze. Sensationell auf Rang 3 landet Christoph Weber vom Schachverein Frauental. Christian Pirker von der Styria landet auf Rang 13 und hatte sich wohl etwas mehr erwartet.

Top-Platzierungen gibt es für die Fürstenfelder Buben in der U16. Georg Radnetter holt mit einem halben Zähler Rückstand auf Georg Fröwis die Silbermedaille, Florian Pötz landet mit einem Zähler Rückstand auf dem ausgezeichneten Rang 6. Einen weiteren halben Punkt zurück kommt Peter Schreiner auf Rang 10, übertrifft damit aber klar seine Erwartung.

Aufholbedarf gibt es aus steirischer Sicht hingegen bei den Mädchen. Beide Titel gehen nach Wien. Katharina Newrkla gewinnt die U18, Veronika Exler die U16. Die einzige Steirerin, Anja Berghofer, muss ihrem Alter Tribut zollen. Als eine der jüngsten Teilnehmerinnen reicht es für die U14-Staatsmeisterin de Vorjahres heuer in der U16 nur für Rang 9.

Endstand nach 7 Runden B U18

Rg.	Name	EloN	EloI	Bld	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Rp
1	Schwarhofer Christopher	2107	2181	Stmk	Horn Union Ratten	6.5	26.0	18.0	2407
2	Wolfram Dominik	2075	2137	NÖ	Sv Stockerau	5.5	28.5	19.5	2137
3	Weber Christoph	1941	0	Stmk	Frauental	4.5	29.0	19.5	2106
<i>weitere Steirer</i>									
13	Pirker Christian	2012	2080	Stmk	Styria Graz	3.0	22.0	17.0	1614

20 Teilnehmer

Endstand nach 7 Runden B U16

Rg.	Name	EloN	EloI	Bld	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	Fröwis Georg	2069	2065	Vbg	Lustenau	5.5	29.5	0
2	Radnetter Georg	1971	1949	Stmk	Fuerstenfeld	5.0	28.0	0
3	Pachta Paul	2270	2245	Wien	Wien-Waehring	4.5	28.5	0
<i>weitere Steirer</i>								
6	Pötz Florian	2012	2103	Stmk	Fuerstenfeld	4.5	26.0	0
10	Schreiner Peter	1878	0	Stmk	SG Ligist - St. Johann	4.0	21.5	0

20 Teilnehmer



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

Endstand nach 7 Runden M U16+U18

Rg.	Name	Typ	EloN	Bdd	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	Newrkla Katharina	U18	1700	Wien	Austria Wien	6.0	26.0	0
2	Exler Veronika	U16	1895	Wien	SC Donaustadt Wien	5.5	26.5	0
3	Buchner Judith	U16	1559	OÖ	JSV U. Muehlviertel	4.5	29.0	0
<i>Steirerinnen</i>								
16	Berghofer Anja	U16	1589	Stmk	SG Liezen-Admont	2.5	22.0	0

20 Teilnehmerinnen



Österreichs Jugendmeister U16+U18: Exler, Newrkla, Fröwis, Schwarhofer

Termine

- **23.04.2006, Schach-Training mit Gert Schnider**
Vortragender: Gert Schnider, Thema: „Turmendspiele 2. Teil“, Dauer: ca. 2 Stunden, Ort: Graz, Palais Attems, Sackstraße 17 (Seiteneingang Jugendreferat), Kosten: € 10,- inkl. Unterlagen.
- **27.04.-01.05.2006, 5. Schachopen Semriach**
Semriach - Trattnerhof, 5 Runden Schweizer System.

Detaillierte Ausschreibungen mit Anmelde-Infos siehe www.chess.at/styria unter Termine.